

# Amt Stralendorf

Dorfstraße 30  
19073 Stralendorf



## Niederschrift öffentliche/nicht öffentliche Dringlichkeitssitzung der Gemeindevertretung Pampow

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 14.11.2016
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:00 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Pampow, im Gemeindezentrum, Schmiedeweg 1

---

### Anwesend sind:

#### **Bürgermeister**

Herr Hartwig Schulz

#### **Gemeindevertreter**

Herr Thomas Brandenburg  
Herr Dr. Dr. Rainer Dahlmeier  
Herr Stefan Gierke  
Herr Frank Gombert  
Herr Jens Heysel  
Herr Ulrich Heysel  
Herr Bernd Hyzyk  
Herr Frank Lüdke  
Herr Wilfried Möller  
Herr Rüdiger Naber  
Frau Nicole Wolf

### Entschuldigt fehlen:

#### **Gemeindevertreter**

Frau Yvonne Bergmann

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 21.09.2016
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 6 Bauanträge
- 7 Informationen des Bürgermeisters
- 8 Erwerb eines Kommunaltraktors  
Vorlage: 2016/PAM/926
- 9 Planungsauftrag Fährweg entlang des Sportplatzes  
Vorlage: 2016/PAM/927

- 10 Umrüstung energiesparende Straßenbeleuchtung - Pilotprojekt  
Vorlage: 2016/PAM/928

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**  
Der Bürgermeister, Herr Schulz, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Weiterhin wird die Beschlussfähigkeit mit 12 von 13 Gemeindevertretern festgestellt.
- zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**  
Vor der Sitzung wurde an alle Gemeindevertreter die Tischvorlage 2016/PAM/928 "Umrüstung energiesparende Straßenbeleuchtung – Pilotprojekt" verteilt.  
  
Herr Schulz beantragt die Tischvorlage 2016/PAM/928 unter Tagesordnungspunkt 10 zu behandeln. Alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.  
  
Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 21.09.2016**  
Herr Gierke erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Spielgeräte. Die gewünschten Protokolle der DEKRA sind ihm nicht zugegangen.  
Weiterhin erkundigt sich Herr Gierke nach dem Sachstand der Plakate der Baufirmen in der Kurve Stralendorfer Straße. Herr Schulz sagt, dass laut dem Ordnungsamt die Situation falsch eingeschätzt wurde und keine Behinderung vorliegt. Herr Gombert hat sich mit Herrn Mende in Verbindung gesetzt. Herr Mende hat Herrn Gombert mitgeteilt, dass keine Behinderung vorliegt. Herr Gombert fragt sich allerdings wie es baurechtlich aussieht. Die Plakate sind größer als 1 m<sup>2</sup>.  
  
Die Sitzungsniederschrift vom 21.09.2016 wird einstimmig bestätigt.
- zu 4 **Protokollkontrolle**  
Frau Wolf erkundigt sich nach dem aktuellen Stand ihrer Anfrage aus der Gemeindevertretersitzung vom 25.05.2016. Frau Wolf bat um Prüfung, ob der Bordstein in der Schmiedestraße an der DAK Seniorenanlage nicht in den Ursprungszustand wieder abgesenkt werden kann.
- zu 5 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**  
Ein Einwohner hat bezüglich des Funkmastes am Rückhaltebecken folgende Fragen: Wann wurde das beschlossen? Von wem wurde der Funkmast genehmigt? War man sich über die Auswirkungen und Belastungen bewusst? Für den Einwohner ist es unverständlich, dass man einen Funkmast im Sichtbereich der Schule, dem betreuten Wohnen und der Kita baut.

Herr Schulz entgegnet, dass die Thematik in einer Gemeindevertreterversammlung behandelt wurde. Die Gemeinde ist nicht Genehmigungsbehörde. Genehmigungsbehörde ist der Landkreis Ludwigslust- Parchim.

Laut Herrn Gombert wurde das Thema vor ca. 2 – 3 Jahren im Bauausschuss besprochen. Ziel der Gemeinde war es den Funkmast soweit wie möglich vom Dorfkern fernzuhalten.

Herr Möller informiert über den aktuellen Stand zum Breitbandausbau.

zu 6 **Bauanträge**

Der Gemeindevertretung liegen keine Bauanträge vor.

Herr Gombert merkt an, dass am Spritzendamm am Brennplatz vorbei Spalten im Asphalt sind und am Bäumerdift gefährden zwei herausstehende Gullis den Verkehr. Es liegt eine Gefährdung vor. Für beide Straßen muss schnellstmöglich eine Teileinziehung gemacht werden.

Das Ordnungsamt und das Bauamt werden gebeten dies zu überprüfen.

zu 7 **Informationen des Bürgermeisters**

Herr Schulz informiert, dass in der Gemeinde eine Zwangsräumung stattgefunden hat.

Die Poststelle im Petersen Grüner Markt schließt zum 15.12.2016. Herr Matschiner wird die Poststelle anschließend übernehmen.

zu 8 **Erwerb eines Kommunaltraktors**

**Vorlage: 2016/PAM/926**

**Sach- und Rechtslage:**

Die Gemeinde Pampow benötigt als Ersatzanschaffung einen neuen Kommunaltraktor. Für den Erwerb ist Eile geboten, da dieses Fahrzeug u.a. für den Winterdienst benötigt wird.

Es sind vergleichbare Angebote einzuholen, die ausgewertet und verglichen werden müssen. Die ersten Abfragen ergeben Bruttokosten i.H.v. 40.000 €

Die Gemeindevertretung beschließt die Auftragsvergabe an den wirtschaftlichsten Bieter. Die aktuell vorliegenden Angebote werden durch die Koordinierungsstelle auf der Sitzung vorgelegt.

Die Vergabe ist mit dem Bauausschuss abzustimmen.

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pampow überträgt die Auftragsvergabe an den Bürgermeister. Der Auftrag ist dem wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt den Auftrag zu unterzeichnen.
3. Die Gemeindevertretung beschließt die überplanmäßige Ausgabe i.H.v. 25.000 €.

**Finanzielle Auswirkungen**

Im Haushalt sind 15.000 € eingestellt worden. Die Kosten i.H.v. 25.000 € stellen eine überplanmäßige Ausgabe dar, die unvorhergesehen und unabweisbar ist. Ihre Deckung ist gewährleistet.

**Bemerkungen**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der

Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **Abstimmungsergebnis**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	12
Davon stimmberechtigt:	12
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	-

zu 9

### **Planungsauftrag Fährweg entlang des Sportplatzes**

#### **Vorlage: 2016/PAM/927**

Herr Schulz unterliegt bei der Beratung und Beschlussfassung dem Mitwirkungsverbot und nimmt im Zuschauerbereich Platz. Herr Heysel übernimmt den Vorsitz der Sitzung.

#### **Sach- und Rechtslage:**

Die Gemeinde wird die gegenüber der Oertzen Gruppe vertraglich zugesicherte Zuwegung Fährweg (entlang des Sportplatzes) herstellen.

Um die Planung und Ausschreibung termingerecht herzustellen, ist die kurzfristige Beauftragung eines Planungsbüros notwendig.

Der Bauausschuss hat sich mit dem notwendigen Planungsauftrag beschäftigt und empfiehlt die Beauftragung des Planungsbüros Hartung & Partner mit der Erarbeitung der Planung.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pampow beschließt die Beauftragung des Planungsbüros Hartung & Partner aus Schwerin mit der Planung für die Herstellung des Fährweges (entlang des Sportplatzes).

#### **Finanzielle Auswirkungen**

Es handelt sich um eine investive Maßnahme. Die Mittel sind im Haushalt vorhanden.

#### **Bemerkungen**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: Herr Schulz

### **Abstimmungsergebnis**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	12
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	-

zu 10

### **Umrüstung energiesparende Straßenbeleuchtung - Pilotprojekt**

#### **Vorlage: 2016/PAM/928**

Herr Schulz übernimmt wieder den Vorsitz der Sitzung.

Herr Schulz unterbreitet den Vorschlag die Beschlussvorlage wie folgt zu ergänzen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pampow beschließt den Planungsauftrag für das Pilotprojekt mit den Straßen Stralendorfer Straße, Bahnhofstraße und Pampow Ausbau

an das Planungsbüro IBE- Ingenieurbüro für Energiespartechnik, Mühlenkamp 11 in 23974 Neuburg Herr Nebel *in Zusammenarbeit mit der Firma Hasselbrink* für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung zu erteilen.

**Sach- und Rechtslage:**

Nach der Vorstellung des Planers Herrn Nebel empfiehlt der Bauausschuss der Gemeindevertretung Pampow folgendes Pilotprojekt:

Die Straßenbeleuchtung der folgenden Straßen sollen möglichst kurzfristig auf energiesparende LED-Beleuchtung umgerüstet werden:

Stralendorfer Straße  
Bahnhofstraße und  
Pampow Ausbau.

Da die Beleuchtung in weiten Teilen dieser Straßen defekt ist und anderenfalls größere Reparaturen durchgeführt werden müssten, aufgrund der Witterungsverhältnisse eine gute Ausleuchtung wichtig ist, ist die Eilbedürftigkeit dieses Beschlusses gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pampow beschließt den Planungsauftrag für das Pilotprojekt mit den Straßen Stralendorfer Straße, Bahnhofstraße und Pampow Ausbau an das Planungsbüro IBE- Ingenieurbüro für Energiespartechnik, Mühlenkamp 11 in 23974 Neuburg Herr Nebel *in Zusammenarbeit mit der Firma Hasselbrink* für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung zu erteilen.

**Finanzielle Auswirkungen**

Finanzielle Mittel sind im Haushalt ausreichend für diese Maßnahme bereitgestellt.

**Bemerkungen**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	12
Davon stimmberechtigt:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

---

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schrifführer